



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Arbeitsministerin Schreyer: „250.000 Euro für die Integration Langzeitarbeitsloser in den Arbeitsmarkt in Tirschenreuth“ – Arbeit**

Arbeitsministerin Schreyer: „250.000 Euro für die Integration Langzeitarbeitsloser in den Arbeitsmarkt in Tirschenreuth“ – Arbeit

23. Mai 2019

Ein neues Projekt in Tirschenreuth bietet Langzeitarbeitslosen mit Interesse an einer handwerklichen Tätigkeit ein individuell zugeschnittenes Beratungs- und Qualifizierungsangebot. Ziel ist dabei die Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt. Bayerns **Arbeitsministerin Kerstin Schreyer**: „In der Region Tirschenreuth werden stets Fachkräfte vor allem in handwerklichen Bereichen gesucht. Hier setzt das Projekt ‚Hand@Work‘ an und versucht, gerade für diese Branche neue Arbeitskräftepotentiale zu erschließen. Die Teilnehmenden erwerben während des Projektes wichtige Grundqualifikationen, die ihre Chancen auf eine Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt nachhaltig verbessern. Ich freue mich, dass wir dieses zweijährige Projekt mit rund 250.000 Euro aus dem Arbeitsmarktfonds fördern können.“

Beim Projekt ‚Hand@Work‘ der Kolping-Berufshilfe GmbH handelt es sich um eine umfassende, modulare Vorqualifizierung der Teilnehmenden mit intensiver sozialpädagogischer Betreuung. Ziel ist die Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit, insbesondere im handwerklich-technischen Bereich. Die Qualifizierung umfasst sowohl E-Learning-Module als auch praktische Qualifizierungen in den trägereigenen Werkstätten der Kolping-Berufshilfe GmbH. Eine daran anschließende Arbeitserprobung in einem regionalen Betrieb – begleitet durch einen Jobcoach – ist ebenfalls Teil der Maßnahme.

Weitere Informationen zur Förderung finden Sie unter [Bayerischer Arbeitsmarktfonds](#)

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

